



© Sinje Hascheider

OHNSORG STUDIO

(im Abonnement wählbar)

NIPPLEJESUS

Komödie von Nick Hornby

Hauke war einst Türsteher vor einem Nachtclub, nun ist er im Museumsdienst tätig. Er soll auf ein besonderes Exponat aufpassen: ein Jesusbild aus Brustwarzen – ausgeschnitten aus lauter Pornoheften! Das Bild sorgt für Aufruhr, doch Hauke verteidigt es bis aufs Blut. Und dann kommt alles anders, als er dachte ...

»NippleJesus' heißt der köstlich komödiantische Monolog um fragwürdige Praktiken im Kunstbetrieb von Nick Hornby, der mit Oskar Ketelhut im Ohnsorg Studio seine heftig beklatschte Premiere erlebte. Zu Recht, denn Ketelhut ist fabelhaft in dieser einstündigen, auf den Punkt genau inszenierten Regiearbeit (...) Hingehen.« Die Welt

Zu diesen Vorstellungen wird das Ohnsorg Studio zum Salon, in dem Sie mit einem Getränk an Tischen Platz nehmen können.

Vorstellungen: 3.9. – 18.10.2020
Auf Plattdeutsch | Regie: Marc Becker
Ausstattung: Marc Becker & Katrin Reimers
Mit: Oskar Ketelhut

GEISTER IN'T OHNSORG – EIN STATIONENKRIMI

Nur noch 20 Minuten bis Vorstellungsbeginn. »Frau K. bitte in die Maske.« Bereits zum dritten Mal erklingt der Durchruf des Inspizienten. Aber nichts und niemand ist zu sehen. Was ist hier los? Als Inspizient erlebt man im Theater ja so einiges, aber das geht entschieden zu weit. Wo sind denn alle? Nur ein dunkler Schatten huscht über die Bühne. War das nicht Meta Boldt? Und wer sitzt eigentlich in der Garderobe und singt ein trauriges Lied über Zitronen? So langsam dämert es dem Inspizienten: Hier im Ohnsorg-Theater ist etwas ganz und gar nicht in Ordnung. Aber der Vorhang muss hoch gehen, das weiß der erfahrene Theatermann, und so setzt er alles daran, die Vorstellung pünktlich beginnen zu lassen – wenn die Geister des Theaters ihn nicht daran hindern ...

Erleben Sie einen Stationenkrimi, der Sie zu unterschiedlichen Spielorten des Ohnsorg-Theaters führt und kommen Sie dem Geheimnis der Theatergeister auf die Spur.

Premiere: 21.9.2020 | Vorstellungen bis 9.11.2020

Auf Hoch- & Plattdeutsch

Regie: Hanna Müller

Mit: Robert Eder, Meike Meiners u. a.



© Sinje Hascheider

DE LÜTTE HERR JEMINE

Nach dem Bilderbuch von Manfred Schlüter

Auf einem winzigen Planeten lebt der kleine Herr Jemine. Jeden Tag erfreut er sich an Blumen, Bäumen und den zweieinhalb Bergen. Doch irgendwas fehlt ihm, ein Haus, ein Bett, ein Auto. Herr Jemine fängt an zu bauen und stattet seinen Planeten mit Notwendigem und Unnützem aus. Ein Einfall jagt den nächsten. Allmählich verliert er den Überblick. Und eines Tages kann er die Blumen und Berge nicht mehr sehen ... Was tun? Ach, Herr Jemine!
Eine poetische Geschichte über das Glücklichein, ein allzu wahres Märchen für kleine und große Menschen.

Vorstellungen: 28.10. – 18.11.2020 | Ab 5 Jahren

Auf Hoch- & Plattdeutsch | Plattdeutsch: Cornelia Ehlers

Regie: Ayla Yeginer | Ausstattung: Telse Hand

Mit: Thomas Esser, Peter Christoph Grünberg

GOOT GEGEN NOORDWIND

nach dem Roman von Daniel Glattauer

Aufgrund eines Tippfehlers landet eine E-Mail von Emmi Rothner versehentlich bei Leo Leike. Dieses Missgeschick soll das Leben der beiden verändern. Die anfänglich frechen Schriftwechsel werden tiefgründiger: Leo und Emmi tauschen ihre intimsten Gedanken aus und jeder erwartet sehnsüchtig die Antwort des anderen. Es entsteht eine Plattform knisternder Hoffnungen. Dabei ist Emmi eigentlich glücklich verheiratet und Leo noch damit beschäftigt, seine letzte schmerzliche Trennung zu verarbeiten. Doch kann die virtuelle Freundschaft Bestand haben?
Eines steht fest: Wenn der Nordwind bläst, kann Emmi nicht schlafen und Leo ist für Emmi gut gegen Nordwind.

Zu diesen Vorstellungen wird das Studio zum Salon, in dem Sie mit einem Getränk an Tischen Platz nehmen können.

Vorstellungen: 8.12.2020 – 16.1.2021
Bühnenfassung: Ulrike Zemme & Daniel Glattauer
Auf Hoch- & Plattdeutsch | Regie: Andrea Udl | Neueinrichtung: Ingo Putz | Bühne: Katrin Reimers | Kostüme: Ilka Meier
Mit: Holger Dexne, Birte Kretschmer



© Sinje Hascheider

ABONNEMENT

REIHE/PREISE	So – Do & nachmittags	Fr / Sa	Premiere
Parkett 1 – 9, Rang 1 – 2	€ 147,00	€ 161,00	€ 171,50
Parkett 10 – 12, Rang 3 – 4	€ 140,00	€ 154,00	€ 161,00
Parkett 13 – 17, Rang 5 – 8	€ 119,00	€ 133,00	€ 136,50
Rollstuhlplatz	€ 70,00	€ 84,00	€ 94,50

Das Jahres-Abo umfasst regulär sieben Vorstellungen im Ohnsorg-Theater und ist für Abend- und Nachmittagsvorstellungen aller Stücke im Großen Haus, im Ohnsorg Studio sowie für alle Extras buchbar.

Das Jugend-Abo beinhaltet ebenfalls sieben Vorstellungen für € 70,00 und ist ein Angebot für Menschen bis zum 22. Lebensjahr.

In der Spielzeit 2020/2021 haben Sie die Möglichkeit, ihr individuelles Abo-Paket zusammenzustellen. Wir beraten Sie gern dazu!

- Der Abonnementsausweis gilt als Fahrkarte zum Theater und zurück am Tag der Vorstellung im HVV-Gesamtbereich.
- Mehr als 34% Ermäßigung gegenüber dem Kassenspreis.
- Ihr Abonnement ist jederzeit übertragbar, wenn Sie an Ihrem Theaterabend verhindert sein sollten.

- Sie haben ein Umtauschrecht für Ihre Vorstellungen gegen eine Gebühr von € 1,60.
- Bereits eine Woche vor dem offiziellen Vorverkaufsbeginn können Sie für alle Ohnsorg-Stücke Zusatzkarten erwerben.
- Sie erhalten 10% Rabatt auf alle zusätzlich gekauften Karten. Bei Sonderveranstaltungen ist das Kontingent für den Kauf von Zusatzkarten begrenzt auf zwei Karten.

Das Abonnement verlängert sich automatisch, wenn es nicht schriftlich bis zum 31.3. der laufenden Spielzeit gekündigt wird.

Abonnementsbüro im Ohnsorg-Theater
Tel: 040/35 08 03 – 31 | Mail: abo@ohnsorg.de

Stand bei Drucklegung am 25. Juni 2020 – Änderungen vorbehalten! Aktuelle Ergänzungen wie z. B. Zusatztermine erfahren Sie jederzeit unter www.ohnsorg.de



© Oliver Famitsch

KARTEN

Kartenpreise
Einzelkarten: ab € 25,00.

Vorverkauf
Karten für jedes Stück erhalten Sie im Ohnsorg-Theater, an allen bekannten Vorverkaufsstellen sowie online zuzüglich VVK- und Servicegebühr.
Vorverkauf für alle Stücke und Sonderveranstaltungen ab dem 4.8.2020, für Abonnenten ab dem 1.7.2020.
Vorverkauf für das Weihnachtsmärchen ab dem 1.9.2020, für Abonnenten ab dem 25.8.2020. Gruppenbuchungen ab 3 Personen bitte telefonisch unter Tel: 040/35 08 03 21.

- Allgemeine Informationen**
- Für den Kartenversand durch unsere Theaterkasse erheben wir eine Servicegebühr von € 2,00.
 - Schüler*innen und Student*innen erhalten auf Nachweis eine Ermäßigung von 50% auf die regulären Eintrittspreise.
 - Personen mit einem Behinderungsgrad ab 60% erhalten auf Nachweis eine Ermäßigung von 25% auf die regulären Eintrittspreise.
 - Gekaufte Karten werden in Kommission zurückgenommen. Eine Umbuchung im Rahmen der jeweiligen Laufzeit eines Stückes ist – je nach Verfügbarkeit – 14 Tage im Voraus möglich (Bearbeitungsgebühr pro Karte: € 3,00).
 - Eintrittskarten gelten als Fahrkarte zum Theater und zurück am Tag der Vorstellung im HVV-Gesamtbereich.
 - Hörhilfen erhalten Sie an der Garderobe.
 - Das Ohnsorg-Theater behält sich Änderungen von Stücktiteln und Besetzungen grundsätzlich vor.

Theaterkasse im Ohnsorg-Theater
Sie erreichen die Theaterkasse derzeit nur telefonisch unter: 040/35 08 03 21.
Die Abendkasse öffnet 3 Stunden vor Vorstellungsbeginn. Bitte haben Sie Verständnis, dass wir die Öffnungszeiten derzeit flexibel anpassen.
Sie finden Sie unter: www.ohnsorg.de

THEATERKASSE

Tel: 040/35 08 03 – 21 (Fax: – 44)
Mail: kasse@ohnsorg.de



SO BUNT AS
DAT LEVEN
AUGUST BIS DEZEMBER 2020

Wir spielen
MIT ABSTAND
am besten!



GROSSES HAUS

(Ihre Stücke im Abonnement)

TWEE AS BONNIE UN CLYDE

Komödie von Tom Müller & Sabine Misiorny

Chantal und Manni träumen vom großen Geld, Heirat in Las Vegas und einem sonnigen Lebensabend auf Hawaii. Dafür muss aber erst einmal eine Bank geknackt werden, ein Kinderspiel. Wie ihre Vorbilder „Bonnie und Clyde“ starten die beiden den großen Coup. Doch als sie ihre Beute zählen wollen, müssen sie feststellen, dass beim Bankraub so einiges anderes schiefgelaufen ist. Sie beschließen, es noch einmal zu versuchen. Es muss nur alles richtig durchdacht und geplant werden. Doch scheinbar hat sich nun die ganze Welt gegen das dilettantische Banditenpärchen verschworen ... Ein turbulentes Gauner-Abenteuer voller Witz und Tücke!

Premiere: 29.8.2020 | Vorstellungen bis 30.9.2020

Plattdeutsch: Renate Wedemeyer | Regie: Frank Grupe

Ausstattung: Stephanie Kniesbeck

Mit: Erkki Hopf, Birte Kretschmer

BLOTS EN LÜTTEN BOORT – DAS BÄRTCHEN

Komödie von Sacha Judaszko & Fabrice Donnio

Sylvain ist ein zurückhaltender Mann, der zu allen Menschen nett ist. Heute ist sein großer Tag: Er wird seinen zukünftigen, aber ziemlich humorlosen Schwiegervater treffen. Da muss natürlich das äußere Erscheinungsbild stimmen. Doch dann passiert ein unglaubliches Missgeschick: Gerade als er sich rasiert, fällt der Strom aus und der Rasierapparat gibt seinen Geist auf. Das Ergebnis: Ein kleiner Schnurrbart verbleibt mitten im Gesicht, ein »Hitlerbärtchen«! Und ohne es zu wollen, gerät Sylvain in einen Strudel aus Missverständnissen, Verwechslungen und Vorurteilen ...

Ein Theaterabend für die Lachmuskeln, voller Gags und überraschender Situationen!

Michael Lang, Intendant

Premiere: 1.10.2020 | Erstaufführung

Vorstellungen bis 31.10.2020

Plattdeutsch: Kerstin Stölting | Regie: Murat Yeginer

Ausstattung: Stephanie Kniesbeck

Mit: Markus Gillich, Till Huster, Rabea Lübbe,

Daniel Schütter u. a.

RITA WILL DAT WETEN

Komödie von William Russell

Frank ist Professor für Literatur, eher spröde und fühlt sich grundsätzlich unverstanden. Aus finanziellen Gründen hat er den Job als Leiter eines Erwachsenenbildungskurses angenommen. Und es kommt wie von ihm befürchtet: Rita, eine munter plappernde, junge Friseurin auf der Suche nach sich selbst, raubt ihm mit ihrem »ungebildeten« Herumstochern in der Literatur der großen Meister den letzten Nerv. Aber Ritas Ehrgeiz und ihr gesunder Menschenverstand münden in einen temporeichen Schlagabtausch, der Franks Ansichten kräftig durcheinanderwirbelt.

Premiere: 1.11.2020 | Vorstellungen bis 1.12.2020

Fassung: René Heinersdorff | Plattdeutsch: Meike Meiners

Regie: Milena Paulovics

Ausstattung: Anike Sedello

Mit: Konstantin Graudus, Lara-Maria Wichels



LAAT UNS FRÜNNEN BLIEVEN!

Komödie von Laurent Ruquier

Die fröhlich-freche Floristin Charlotte ist attraktiv – und sie ist verliebt. Seit Jahren. Doch das Objekt ihrer Leidenschaft, der smarte Valentin, sieht in ihr nur einen Kumpel. All die Jahre hatte sie nie den Mut, Valentin ihre Liebe zu gestehen – doch jetzt hat Charlotte beschlossen, es ihm zu sagen. Heute. Durch die Blume. Valentin aber hat leider erstens keine Ahnung von Pflanzen und zweitens kein Interesse an der Liebe. Im Gegenteil: Chillen auf dem Sofa und Champions League im Fernsehen gucken, das ist es, was ihn glücklich macht. Und als wäre das nicht schon genug der Missverständnisse, offenbart sich an dem Abend auch noch eine ganz unerwartete Wahrheit, die die Beziehung der beiden in ein völlig neues Licht setzt ...

Premiere: 3.12.2020 | Vorstellungen bis 26.12.2020

Plattdeutsch: Hartmut Cyriacks & Peter Nissen

Regie: Murat Yeginer | Ausstattung: Anike Sedello

Mit: Sebastian Herrmann, Caroline Kiesewetter

DES KAISERS NEUE KLEIDER

Weihnachtsmärchen nach dem Märchen für Kinder

von Hans Christian Andersen

Es war einmal ein eingebildeter Kaiser, der prunkvolle, kostbare und vor allem ausgefallene Kleider über alles liebte – Hauptsache einzigartig! Sophie, des Kaisers Tochter, ärgernte sich schon lange über die Verschwendungssucht ihres Vaters. Zum anstehenden Thronjubiläum engagierte sie die Modeschöpfer »Frau Weber« und »Herr Schneider«, die dem begeisterten Kaiser »magische« Kleider versprochen, die so ungewöhnlich seien, dass nur die Klugen und Ehrhaften sie sehen könnten ... Ein kunterbunter, humorvoller und turbulenter Spaß mit viel Musik.

Premiere: 21.11.2020 | Vorstellungen bis 27.12.2020

Ab 4 Jahren | Auf Hochdeutsch | Fassung & Regie:

Nora Schumacher | Musik: Stefan Hiller

Bühne: Katrin Reimers | Kostüme: Christine Jacob

Mit: Ensemble & Gästen



EXTRAS

(im Abonnement wählbar)

DAT PLATTPAKET PACKT UT:

Is dat buten koolt un natt, gifft dat binnen Vergnügen satt!

Eine unterhaltsame Zusammenkunft mit den Meistern der Hamburger Plattdeutsch-Szene und ihrem humorvollen Umgang von Tradition und Heute. Mit Jochen Wiegandt, Gerd Spiekermann, Lars-Luis Linek »Snutenhobel« und Wolfgang Timpe.

Großes Haus | Termin: 18.10.2020, 11.00 Uhr

OHNSORGS FRÜHSCHOPPEN

Mit Anni Heger & Werner Momsen

Das Ohnsorg-Theater holt den Stammtisch raus! Der Ohnsorg-Klassiker in neuer Besetzung mit Annie Heger und vielen spannenden Talk- und Unterhaltungsgästen auf der Ohnsorg-Bühne.

Großes Haus

Termin: 25.10.2020, 11.00 Uhr

KECKE UTSICHTEN

Von und mit Sandra Keck & Stefan Hiller

Auch Prinzessinnen kommen in die Wechseljahre! Zum Beispiel: Schneewittchen, 48, dreimal verheiratet, hat 'ne Apfelallergie, lebt jetzt glücklich in einer WG mit sieben kleinen Männern und ist natürlich in Therapie, denn schließlich hat ihre Mutter dreimal versucht, sie um die Ecke zu bringen. Oder Rotkäppchen: 46, nach mehreren Schönheitsoperationen (zu große Augen, zu großer Mund etc.) ehrenamtlich im Tierheim tätig. Oder was macht Rapunzel, wenn ihr in den Wechseljahren die Haare ausfallen?

Urkomisch, frech, aber immer charmant singt und erzählt Sandra Keck ihre Geschichten, am Klavier begleitet von »Prinz« Stefan Hiller. Am Akkordeon: Heiko Quistorf.

Großes Haus | Termine: 11.10. & 3.11.2020, 20.00 Uhr

ONLINE BUCHEN

www.ohnsorg.de oder www.ohnsorgtheater.reservix.de.

Die im Webshop angezeigten Preise sind inkl. Vorverkaufsgebühr.

ALBERS AHOI!

Weihnachts- & Shantylieder

»Nimm mich mit, Kapitän«, »La Paloma« oder der Dauerbrenner »Auf der Reeperbahn nachts um halb eins« – an den Perlen des legendären Sängers und Schauspielers Hans Albers kommt man nicht so leicht vorbei. Als die fünf Leichtmatrosen Johnny, Fiete, Fjörn, HoDi und Mück führen die jungen Musiker durch einen schrägen, bunten Revue-Abend. Mit viel Schwung erwecken Albers Ahoi! Weihnachts- und Shantylieder zu neuem Leben.

Großes Haus

Termine: 21. & 22.12.2020, 20.00 Uhr

Jetzt schon Karten sichern!

TUSSIPARK

Karaoke-Komödie von Christian Kühn

Am Samstagabend kurz vor Ladenschluss würfelt der Zufall vier Frauen im Parkhaus eines Shoppingcenters zusammen: Die gestresste Hausfrau und Mutter Grit, die frisch entlassene Verkäuferin Jennifer, die männerverschleißende Geschäftsfrau Pascaline und Fast-Bräut Wanda, die sich nach geplatzter Hochzeit in ihrem Auto auf dem Frauenparkplatz verschanzte. So verschieden die Leben der einzelnen Damen sind, so ähnlich sind doch ihre Sehnsüchte in Bezug auf den Traummann. Aber Männer sind wie Zähne, erst kriegt man sie schlecht, und wenn man sie hat, verursachen sie dauernd Beschwerden!

Zeit für eine Frauengemeinschaft, die zusammenhält und sich zum Kampf gegen Miesepeter und Möchtegermmachos wappnet: der Tussipark ist gegründet! Mit Pommes, Alkohol und Karaoke-Songs wird der Frust von der Seele gefeiert.

Großes Haus | Wiederaufnahme: 29.12.2020

Vorstellungen bis 3.1.2021 | Auf Hochdeutsch

Regie: Murat Yeginer | Bühne: Katrin Reimers

Kostüme: Krzysztof Sumera, Britta Lindenstrauß-Buhrke,

Andrea Oppenländer | Mit: Tanja Bahmani, Julia Holmes,

Caroline Kiesewetter, Rabea Lübbe, Sidar Kurt

